

Mediation

Mediation ist ein strukturiertes, freiwilliges Verfahren zur konstruktiven Beilegung von Konflikten (z.B. am Arbeitsplatz). Eine neutrale, externe Drittperson (Mediator/in) unterstützt die beteiligten Parteien dabei, ihre Sichtweisen sowie Interessen und Bedürfnisse offen darzulegen, gegenseitiges Verständnis zu fördern und eigenverantwortlich tragfähige Lösungen zu entwickeln. Ziel ist es, eine konstruktive Zusammenarbeit wiederherzustellen und Eskalationen oder langwierige Verfahren zu vermeiden.



Was sind die Ziele einer Mediation?

- Bearbeitung und einvernehmliche Lösung von Konflikten, u.a. im beruflichen Umfeld
- Verbesserung der Kommunikation und Wiederherstellung einer tragfähigen Arbeitsbeziehung
- Vermeidung von Eskalation, Kündigungen oder Krankheitsausfällen resp. langfristige Lösungsfindung
- Stärkung der Konfliktlösungsfähigkeit und ressourcenschonende Konfliktbearbeitung

Worin liegt der Nutzen einer Mediation?

- Frühzeitige Deeskalation von Konflikten
- Erhalt wertvoller Mitarbeitenden durch konstruktive Lösungen
- Reduktion von Kosten aufgrund von Ausfallzeiten oder arbeitsrechtlicher Auseinandersetzungen
- Stärkung der Unternehmenskultur, der Eigenverantwortung und Kommunikation im Team
- Entlastung von Führungskräften bei Konfliktbearbeitung

Was ist der langfristige Mehrwert einer Mediation?

- Durch eine Mediation werden Konflikte frühzeitig bearbeitet. Dabei steht die Entwicklung gemeinsamer Lösungen im Vordergrund. Dies vermeidet Eskalationen mit Ausweitung des Konflikts im Team, Krankheitsausfällen oder gar arbeitsrechtlichen Verfahren.
- Ziel ist die Wiederherstellung der konstruktiven Zusammenarbeit, des Vertrauens und die Erarbeitung von Lösungen zur Vermeidung zukünftiger Konflikte. Auch eine einvernehmliche, faire Trennung kann das Ergebnis einer Mediation sein.
- Über den Einzelfall hinaus stärkt die Mediation generell die Kommunikation und Konfliktlösungsfähigkeit von Unternehmen und Mitarbeitenden.